

Diese Geschichte wird Ihnen von [Ririro.com/de](http://Ririro.com/de) kostenlos zur Verfügung gestellt. Unser Ziel ist es, allen Kindern auf der Welt freien Zugang zu einer Vielzahl von Geschichten zu ermöglichen. Die Geschichten können online gelesen, heruntergeladen und ausgedruckt werden und decken ein breites Spektrum an Themen ab, darunter Tiere, Fantasie, Wissenschaft, Geschichte, verschiedene Kulturen und vieles mehr.

Unterstützen Sie unsere Mission, indem Sie unsere Website teilen. Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen!



# Ririro

PHANTASIE IST WICHTIGER ALS WISSEN

Ririro

## Ein Bär im Regen

Es war einmal ein Bär, der am Nachmittag im Wald spazieren ging. Es regnete stark.

"Dieser ganze Regen, das ist wirklich kein Bärenwetter, ich halte das nicht mehr aus", brummte er. "Mein Fell ist völlig durchnässt."

Ein Buschwindröschen, das in der Nähe war, hörte sein Murren. "Der Regen macht mir nichts aus", sagte sie.

"Ich schließe einfach meine Blätter und öffne sie wieder, wenn die Sonne scheint."

"Kannst du dein Fell nicht einfach schließen?", fragte sie den Bären.

"Nein", sagte der Bär. "Ich habe zwei Arten von Haaren und bekomme jedes Jahr ein neues Fell, aber ich kann mein Fell nicht öffnen und schließen."

"Ich habe gesehen, wie sich der Schmetterling versteckt, wenn es regnet. Er hat mir gesagt, dass er sterben kann, wenn große Regentropfen auf seine Flügel fallen", sagte das Buschwindröschen.

"Vielleicht kannst du dich auch verstecken?"

Der Bär brummte, dass es schwierig sei, sich zu verstecken, weil er so groß war.

"Dann habe ich eine viel bessere Idee", sagte das Buschwindröschen. "Lass uns einen Regenschirm für dich finden!"

Sie gingen gemeinsam auf die Suche. Nach einer Weile fanden sie einen sehr großen Ast mit dicken Lorbeerblättern auf dem Boden.

"Dieser Zweig hat genau die richtige Form", rief das Buschwindröschen.

Zuerst protestierte der Bär, aber als er den Ast über seinen Kopf hielt, war er froh, dass er den Regen nicht mehr spürte. Er bedankte sich bei dem Buschwindröschen und ging stolz weiter, wie ein echter Gentleman-Bär, mit seinem neuen Regenschirm!



Das Buschwindröschen kehrten schnell an ihren Platz im Wald zurück, wo sie auf den Sonnenschein warteten und dann ihre Blätter wieder öffneten.